

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Eine Einrichtung zur Gemeinwesenarbeit im Marburger Stadtteil Waldtal

Geschichte:

Gegründet 1967 als „Arbeitskreis Notunterkünfte“

Ziele:

- Verbesserung der Teilhabechancen der Kinder
- Verbesserung der Lebensbedingungen der Familien
- Verbesserung der Lebenssituation im Quartier

Quartier:

Früher Obdachlosensiedlung – heute Soziale Stadt-Standort

Arbeitshaltung:

Mit den Menschen statt für die Menschen
Kommunikation auf Augenhöhe

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Profil

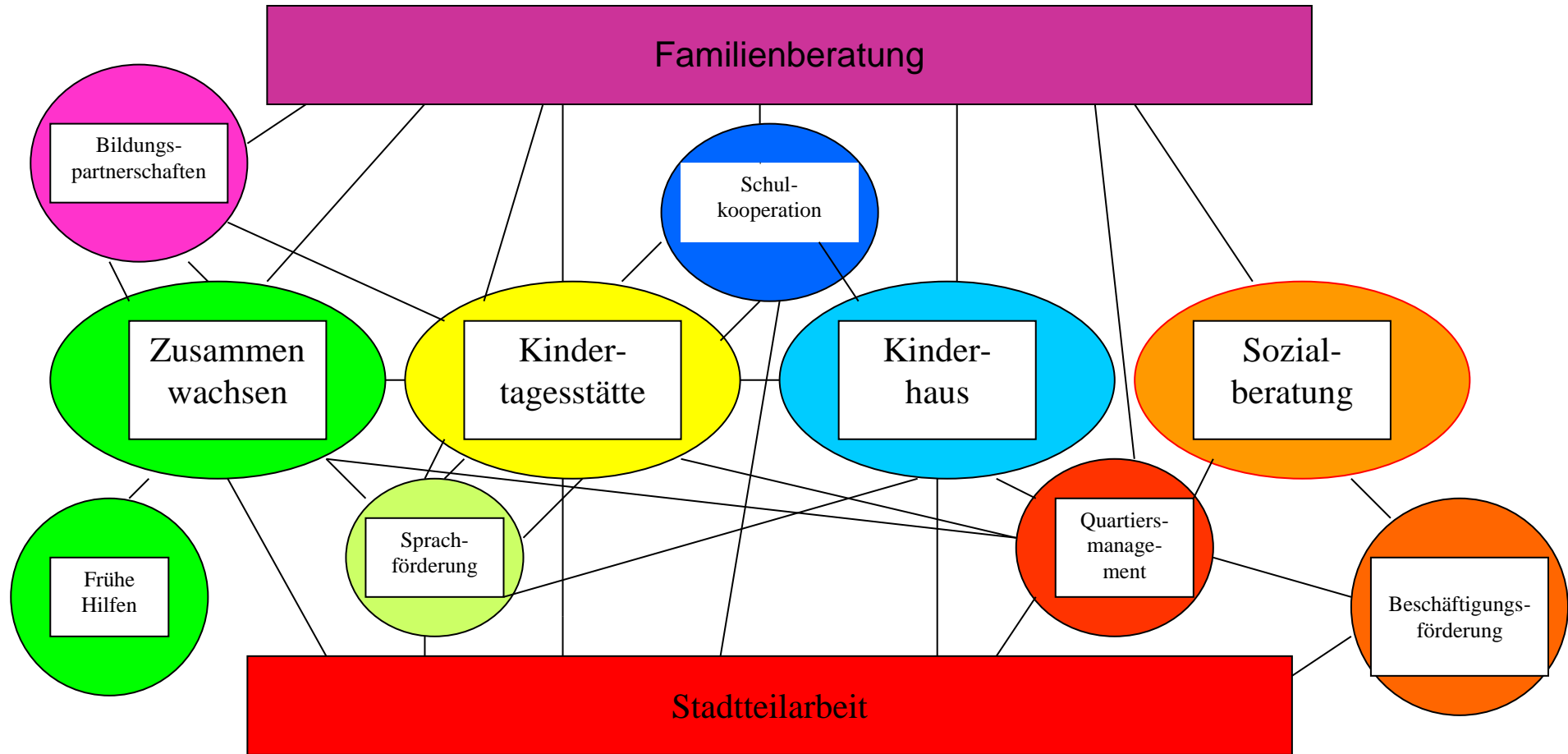


- Soziale Dienstleistungen
- Aktivierung und Beteiligung
- Soziale Stadtteilentwicklung
- Lobby für Soziale Fragen

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

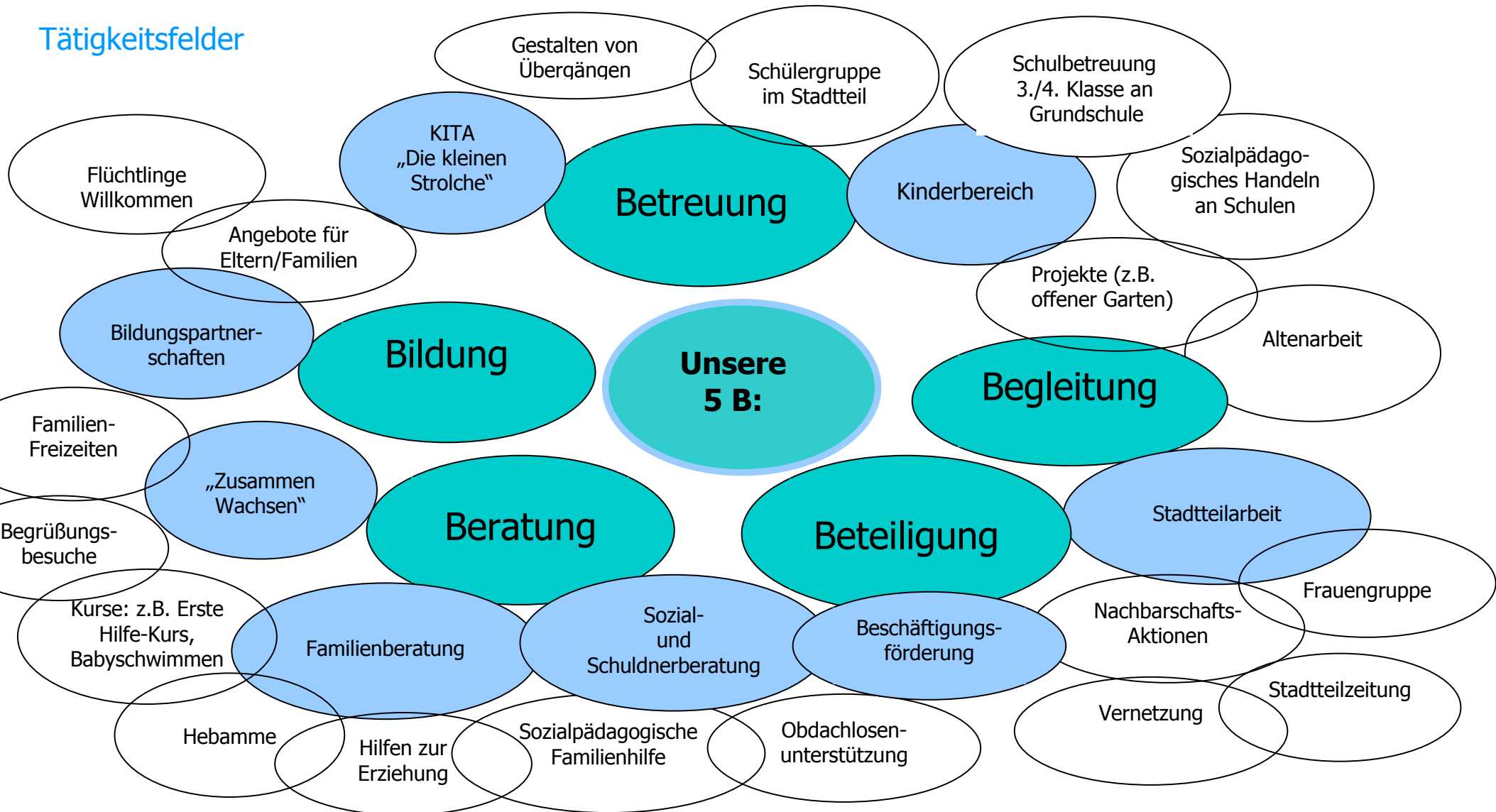
Arbeitsbereiche



AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Tätigkeitsfelder



Kooperation und Vernetzung

Wozu wir kooperieren und uns vernetzen:

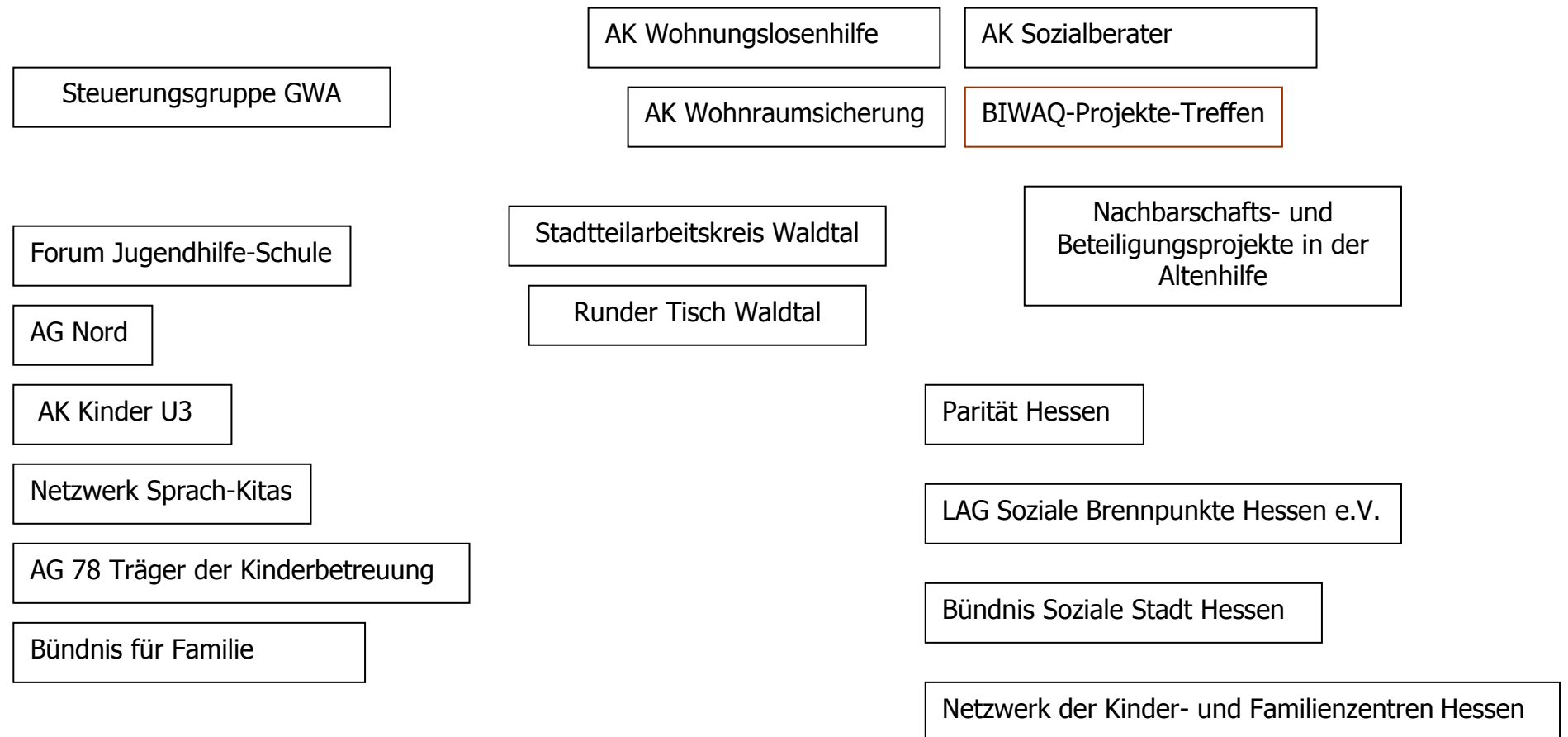
- Bedarfserhebung
- Unterstützung von Familien
- Abstimmung und Durchführung von Angeboten
- Lobby für den Stadtteil
- Fachlichen Diskurs

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.



Vernetzungsknoten



AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Wie wir arbeiten

Beispiel 1: Beteiligung beim Spielplatzbau

Bedarf ermitteln:

Stadtteilbegehungen mit Eltern und Kindern
Gemeinsame Auswertung
Gemeinsame
Prioritätensetzung:
Spielplatz aufwerten

Ideen entwickeln:

Besuch von Kindergruppen auf anderen Spielplätzen
Basteln in den Gruppen

Konsens herstellen:

Bewohnerversammlung mit beteiligten Eltern und Nachbarschaft
Information im Stadtteilarbeitskreis

Partner finden:

Zusammenarbeit mit dem zuständigen Dienst der Stadtverwaltung
Gewinnung von Alea als Experten für den Bau

Planung:

Abstimmung von Ideen und Machbarem mit Expertinnen
Zeitplanung
Aufgabenverteilung



Auswertung:

Gespräche über den Verlauf des Projekts in den Gruppen
Beobachtung der Nutzung des Spielplatzes durch Bewohner
Wirkungen festhalten

Würdigung:

Öffentliche Dokumentation am Bauzaun
Richtfest mit beteiligten Bewohnern, Politikern und MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung

Durchführung:

Gemeinsames Bauen von Experten, Mitarbeitern, BewohnerInnen und Kindern
Versorgung der Baugruppe durch Kita-Kinder
Dokumentation des Baus durch Mitglieder der Schülergruppe

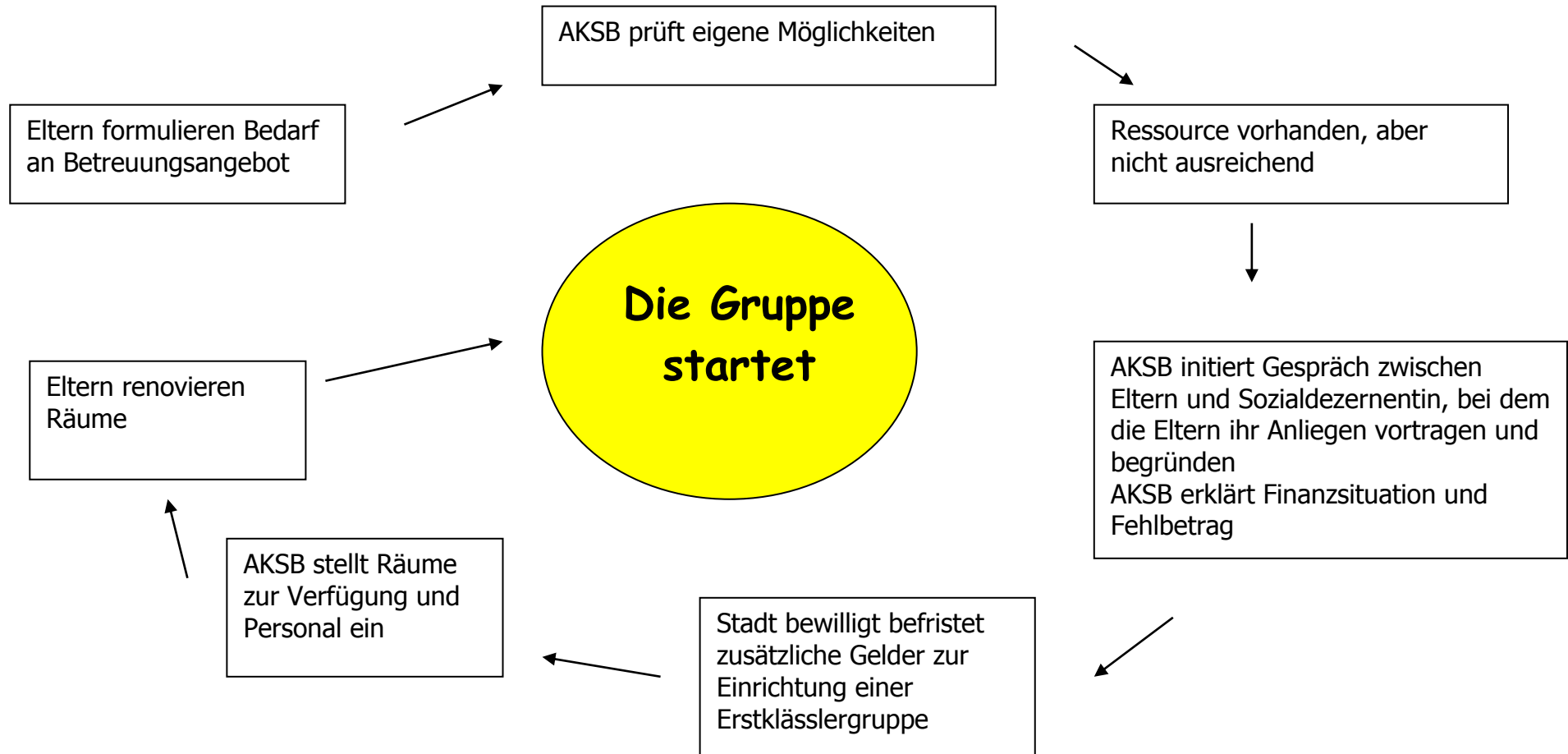
Das Projekt „Klettergerüst“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsnetzwerk für Kinder „mittendrin“ durchgeführt.
Das Projekt wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) gefördert.

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Wie wir arbeiten

Beispiel 2: Einführung einer Erstklässlergruppe



AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

Wie wir arbeiten

Beispiel 3: Flüchtlinge Willkommen

Kontakt herstellen

Begrüßungsbesuche
Kooperation mit der zuständigen Mitarbeiterin des Sozialamts
Einsatz von Dolmetschern

Wünsche und Interessen erkennen

Gespräche
Aktivierende Migrant*innenbefragung
Beteiligungsveranstaltung im Rahmen der „Sozialen Stadt“

Wünsche und Interessen aufgreifen

Sporttreff für Jugendliche
Somalische Fußballmannschaft
Café für afrikanische Frauen
Nähkurse
Sprachkurse für Frauen mit Babys
Begleitung einzelner Familien durch Ehrenamtliche

Begegnung inszenieren

Begrüßungscafé
Beteiligung beim Sommerfest
Interkulturellen Woche des AKSB
Unterstützung der Teilnahme am stadtweiten „Tag der kulturellen Vielfalt“

Hilfreich :

Unterstützung durch
Migrant*innenfamilien,
die bereits länger im
Stadtteil leben !!!

AKSB

Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg e.V.

